

Liebe Teilnehmer,

hiermit geht unser 19. Alzheimer-Symposium dem Ende entgegen. Was bleibt, ist noch Danke zu sagen. Aber das hat ja unsere Gesundheitssenatorin Kolat in Ihrem schriftlichen Grußwort, das wir Ihnen am Eingang ausgehändigt und in der Pause auf die Leinwand gezaubert haben, schon so schön gemacht, dass ich dem nichts weiter hinzuzufügen habe. Ich kann diesen Dank nur zurückgeben an die Senatskanzlei, die uns diese schönen historischen Räume – inklusive Infrastruktur und Personal – zur Verfügung gestellt hat. Auch das werten wir als ein deutliches Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung.

Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung wäre ohne das finanzielle Engagement der vielen Aussteller nicht durchführbar. Ich hoffe, dass die Infostände auch für Sie, liebe Teilnehmer, von Nutzen waren. Ein Aussteller der letzten Jahre,

das Pharmaunternehmen Lilly Deutschland, hat sich auf das reine Sponsoring zurückgezogen. Auch dafür danken wir für die Unterstützung.

Über die vielfältigen Angebote der Alzheimer Angehörigen-Initiative können Sie in den Leporellos informieren, die Sie auf Ihrem Platz liegend vorgefunden haben. Geben Sie diese bitte auch an Menschen in Ihrem Umfeld weiter, die wir mit unseren Hilfsangeboten unterstützen können.

Damit möchte ich mich von Ihnen ganz herzlich verabschieden. Ich wünsche Ihnen allen – und ganz besonders den pflegenden Angehörigen unter Ihnen – viel Kraft für die Bewältigung Ihrer schwierigen Aufgabe. Passen Sie gut auf sich auf, damit wir uns zum 20. Alzheimer-Symposium hier wiedersehen können. Schön, dass Sie alle da waren.